Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 60 (1980)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

blicken war es, dass er die mehrsten Verhaftungen vornehmen und die härtesten Strafen vollziehen liess; ein Todesurtheil auszusprechen, galt ihm dann für eine Kleinigkeit. – Die Witterung scheint einen grossen Einfluss auf seine Gemüthsstimmung zu haben, indem seine Anfälle am öftesten eintreten, wenn der Nordostwind herrscht. Dieser sehr feuchte, von drükkender Hitze begleitete Wind führt plötzliche und täglich wiederkehrende Regengüsse herbei, und macht auf Personen, die an Verstopfung der Leber oder anderer Eingeweide des Unterleibs, in Verbindung mit grosser Reizbarkeit der Nerven, leiden, einen widrigen Eindruck. Beim Südwestwinde hingegen ist der Dictator gewöhnlich gut aufgeräumt.» (S. 165).

Die Österreichische Zeitschrift für Aussenpolitik

brachte in ihren letzten Nummern Beiträge von:

Otto Maschke, 30 Jahre Europarat – Rückblick und Perspektiven

Reinhard Rack, Die Europawahlen – ein unerwarteter Erfolg

J. D. B. Miller, The significance of ASEAN

Peter Katzenstein, Dependence and Autonomy: Austria in an Interdependent World

Als Dokumente wurden u. a. die Erklärungen vor der 34. UNO-Generalversammlung von Aussenminister **Dr. Pahr** am 26. September 1979 und von **Bundeskanzler Dr. Kreisky** am 29. Oktober 1979 sowie u. a. Vorträge von the **Rt. Hon. Edward Heath** zum Thema «Britain's Future Role in the European Community» und Aussenminister **Dr. Pahr** zur «Österreichischen Aussenpolitik 1979» veröffentlicht.

Ferner regelmässige Rubriken: Chronik zur österreichischen Aussenpolitik
Diplomatische Chronik

Erscheint viermal jährlich; Jahresabonnement öS 300.–

Redaktion und Verwaltung:
Österreichische Gesellschaft für Aussenpolitik und Internationale Beziehungen A - 1010 Wien, Josefsplatz 6, Österreich